

## Vorgaben zur Durchführung von Festkommers und Festzug bei einem Bezirksfeuerwehrtag

Stand: 09-2009

### Festkommers im Zelt

Einholen der Standarte:

- Aufstellung:
- Feuerwehrmusikzug in Feuerwehrdienstanzug
  - Standartenträger (je Standarte 3 Träger in Dienstanzug und weißem Koppelzeug)
  - Ehrengäste
  - Ehrenzug in Feuerwehrdienstanzug und Feuerwehrhelm (Stärke 21 Mann/Frau)

- Bemerkungen:
- Ehrenzug schwenkt vorm Zelt aus
  - Standarten ins Zelt (Alle Gäste erheben sich)
  - Halterungen für Standarten vorbereiten
  - Ausmarsch genauso wie Einmarsch

### Festzug

- Aufstellung:
- Feuerwehrmusikzug in Feuerwehrdienstanzug
  - Standartenträger (je Standarte 3 Träger in Dienstanzug und weißem Koppelzeug)
  - Ehrengäste (Reihenfolge: Feuerwehr, zivile Gäste)
  - Ehrenzug in Feuerwehrdienstanzug und Feuerwehrhelm (Stärke 21 Mann/Frau)
  - Feuerwehren (nach Großgemeinden)

- Standarten einspielen:
- Vom Ende des Festzuges zur Spitze (Reihenfolge: Feuerwehrmusikzug in Feuerwehrdienstanzug, Standarten, KBI, KBM)
  - An der Spitze des Festzuges werden die Ehrengäste durch den KBI (Ersatzweise stellv. KBI) begrüßt und in den Festzug eingegliedert

### Kundgebung

- Meldung vom KBM an KBI:
- (Anrede) Die Feuerwehren des Bezirkes mit (Anzahl) Feuerwehrangehörigen zur Kundgebung angetreten! (Durch den KBI ein 3-faches "Gut Wehr" Anschließend Dankesformel des KBI an KBM)

- Reden:
- Durch den KBM: "Fahnen und Standarten absetzen!")
  - KBM (Begrüßung der Ehrengäste)
  - Grußwort Bürgermeister
  - Grußwort Landrat
  - Grußwort KBI
  - Gäste (nur wenn unbedingt erforderlich)

- Deutschlandlied:
- Durch den KBM: "Standarten aufnehmen, Ehrenzug Achtung, Musikzug das Deutschlandlied" (Musikzug muss das Deutschlandlied spielen können, im Vorab klären!)

### Zum Ende des Festzuges am Zeltplatz

- Standarten, Ehrengäste und Ehrenzug vor dem Zelt ausschwenken (genügend Aufstellungsraumraum erforderlich!)
- Musikzüge und Kapellen spielen mit dem Festzug in das Zelt ein (Vorherige Absprache mit den Kapellen erforderlich)
- Freiraum vor dem Zelt damit es keinen Rückstau gibt

- Bemerkungen:
- Kundgebungsplatz ausreichend groß? Auf- und Abmarsch organisiert?
  - Funkdienst mit Dienstplan?
  - Straßensperren mit Polizei und zuständiger Behörde geklärt?

gez.: (Schmidt)